

Jahrgangsarbeitsplan Klasse 7

Fach	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Deutsch	Argumentation Erzählungen	Tempuswechsel Aktiv / Passiv	Balladen	Beschreibung Schilderung Reportage Lektüre
Mathematik	M1 Bruchrechnung Arithmetik <ul style="list-style-type: none"> ● Brüche mit natürlichen Zahlen multiplizieren ● Brüche multiplizieren ● Brüche dividieren ● Anteile berechnen M2 Winkel Geometrie <ul style="list-style-type: none"> ● Winkel an Geradenkreuzungen (Stufen, Wechsel, Scheitelwinkel,...) ● Winkel in Dreiecken ● Winkel in besonderen Dreiecken ● Mittelsenkrechte ● Winkelhalbierende 	M3 rationale Zahlen Arithmetik <ul style="list-style-type: none"> ● Kennenlernen der rationalen Zahlen ● Addition ● Subtraktion ● Multiplikation ● Division ● Rechengesetze nutzen M4 Zuordnungen Arithmetik/ Algebra <ul style="list-style-type: none"> ● steigende und fallende Zuordnungen ● proportionale Zuordnungen ● Dreisatz 	M5 Prozentrechnung Arithmetik/ Algebra <ul style="list-style-type: none"> ● Prozentsatz ● Prozentwert ● Grundwert ● Grundwerte vermehren/vermindern M6 Terme Algebra <ul style="list-style-type: none"> ● Terme aufstellen ● Terme vereinfachen ● Terme berechnen ● Gleichungen aufstellen und lösen 	M6 Dreiecke Geometrie <ul style="list-style-type: none"> ● Dreieckskonstruktionen M7 Daten Stochastik <ul style="list-style-type: none"> ● Daten erheben, auswerten und darstellen ● Boxplots ● Daten kritisch betrachten
	Berufe: <ul style="list-style-type: none"> ● <u>Winkel</u>: technischer Zeichner, Schreiner; <u>Brüche</u>: Dienstleistungsberufe wie z.B. Friseur, Bäcker; <u>rationale Zahlen/Prozentrechnung/Daten</u>: kaufmännische Berufe (Schulden und Guthaben), Bankkaufmann; Medien: <ul style="list-style-type: none"> ● Mittelsenkrechte und Winkelhalbierende mit Geogebra, Erstellen von Tabellen und Nutzung dieser für Kalkulationen, Funktionenplotter zur Veranschaulichung von Zuordnungen 			
Englisch	England now and then <ul style="list-style-type: none"> - historische Orte in England - Wegbeschreibungen geben und verstehen <i>Wdhlg. simple present</i> - den Wohnort ausführlich vorstellen Ortsbeschreibungen, <i>rev. simple past</i> - eine Geschichte aus der Vergangenheit verstehen, Informationen über die Geschichte eines Sports weitergeben, einen Film über Greenwich früher und heute verstehen. Tipps und Strategien zum Leseverstehen 	Adventures in Wales <ul style="list-style-type: none"> ...Informationen über Freizeitaktivitäten in Wales herausfinden ...Informationen über eine Sportart präsentieren <i>Adjectives and Adverbs</i>, Sportarten ...den Rettungsdienst informieren Notrufe, <i>present perfect</i> ...einen Bericht auf einer Schulwebsite lesen ...Informationen über eine Freizeitaktivität weitergeben ...einen Film über ein Abenteuer in Wales verstehen ...Tipps und Stagegien zum Schreiben von Texten 	Made in Scotland <ul style="list-style-type: none"> ...Informationen über Schottland herausfinden ...Informationen über einen Erfinder präsentieren Biographie, <i>relative pronouns</i> ...mich über Ausflugsmöglichkeiten unterhalten Übernachtungsmöglichkeiten, <i>if-sentences</i> ...einen Comic über eine Schlacht lesen ...Informationen über Gericht weitergeben Benutzung des Wörterbuchs 	In Northern Ireland <ul style="list-style-type: none"> ...Informationen über Nordirland herausfinden ...jemandem einen Ratschlag geben Eine Email schreiben, <i>if-sentences II</i> ...in einem Geschäft ein Gespräch führen und dort etwas einkaufen ...einen Zeitungsartikel über eine Katastrophe lesen einen Film über einen Familienstreit verstehen mündliche Bildbeschreibung üben Welcome to Ireland ...Informationen über Irland herausfinden ...mich mit meiner Gastfamilie unterhalten und um Hilfe bitten Eine Nachricht schreiben – <i>simple present – present progressive</i>

Jahrgangsarbeitsplan Klasse 7

				...eine Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln planen Weg beschreiben – <i>modal auxiliaries</i>
Chemie	Sicherheitsbelehrung, Brennerführerschein, Stoffe aus dem Alltag	Brände und Brandbekämpfung (freiwillige) Feuerwehr	Von der Steinzeit bis zum High-Tech-Metall Energetische Aspekte bei chemischen Reaktionen/ Redoxreaktionen	Unsere Atmosphäre Bedeutung des Wassers als Trink- und Nutzwasser
Gesellschaftslehre	Landnutzung + Naturgefahren	Was glaubst denn Du? Entdeckungen	Was ist Europa? Migration	Herrschen und Regieren
	Leben und wirtschaften in verschiedenen Klimazonen Risikobewusstsein Umweltschutz	Selbst- und Fremdverstehen Toleranz Neues wagen!!	Selbst- und Fremdverstehen Menschenrechte Verantwortung	Menschenrechte Gleichberechtigung Mitbestimmung Demokratie

Musik	Komponisten-Porträts, Musikstile, Vergangenheit und Gegenwart, das Alte im Neuen (z. B. Remakes), Musik und Programm etc.	Musikalische Strukturen, Umgang mit der Notation, Festigung und Vertiefung der elementaren Musiklehre, Klassenmusizieren etc.	Musik und Bewegung Szenische, bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik weitgehend selbstständig entwerfen und realisieren	Entwicklungen von Musik Musikinstrumente, Populäre Musik Verwendungen von Musik Beeinflussung und Manipulation durch Musik Musik in medialen Zusammenhängen
	Aspekte eines Komponistenlebens			
Sport	Schwimmen, Akrobatik/Turnen	Vertiefung Basketball und Fußball		Die genaue Abfolge ist abhängig von der Hallenbelegung und von der Lage des Schwimmjahres
Religion	Gewissen 10 Gebote	Drogen Sekten	Judentum	Reformation
	Die 10 Gebote: Sinnhaftigkeit von Regeln			
Orthodoxe Religion	Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!	Klosterleben	Analyse von historischen und biblischen Quellen	Die orthodoxe Kirche und ihre organisatorische Struktur
Praktische Philosophie	Konfliktfähigkeit	Medienreflektion	Wahrnehmungskritik	Moralbewusstsein
	Gewalt und Aggression (Frage nach gutem Handeln) Kap. 3	Medien – ein Spiegel der Wirklichkeit? (Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien) Kap. 10	Wahr oder falsch? (Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien) Kap. 9	Nach Werten handeln (Frage nach dem guten Handeln) Kap. 4
Die aufgeführten Themen dienen als Richtschnur und sind individuell abänderbar. Sie sollten der Lerngruppe angepasst werden.				
WP Französisch	„Joyeux anniversaire!“ [TE 1/4] Geburtsplan (Geschenke, Familie, eigenes Zimmer) Hörverstehen, Rollenspiele	„Lisa à Paris“ [TE 1/5] ausdrücken, wohin jemand fährt/geht etwas kaufen (Zahlen bis 90) Uhrzeitangaben verstehen, Telefonnummern verstehen und mitteilen, eine Verabredung planen Projekt: Einkaufsdialog	„C'est l'été“ [TE 1/6] über die Ferien und das Wetter sprechen, eine Urlaubskarte schreiben, über Ferienaktivitäten sprechen, Vorschläge ablehnen und begründen	„Question de look“ [TE 2/1] Kleidung einkaufen, Tipps zur Kleiderauswahl geben (Farben) evtl. Projekt: eine Modenschau vorbereiten

Jahrgangsarbeitsplan Klasse 7

<p>WP Naturwissenschaften</p>	<p>Natur schafft Wissen</p> <ul style="list-style-type: none"> Einführung in das naturwissenschaftliche Arbeiten 	<p>Boden</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bodenentstehung Bodenarten Boden als Lebensraum <p>Mögliche Kontexte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schulgarten Wald Bauernhof 	<p>Recycling</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Stoffe und Stoffgruppen Stoffeigenschaften Trennung von Stoffgemischen Wertstoffe <p>Mögliche Kontexte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Papier und Altpapier Mülltrennung Wertstofftonne 	<p>Farben</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Weißes und farbiges Licht Farbwahrnehmung Farbstoffe <p>Mögliche Kontexte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Farben in der Natur Farbe in Kunst und Natur Beleuchtung Färben
--------------------------------------	---	--	--	---

<p>WP Darstellen und Gestalten</p>	<p>Körpersprache Wir lernen das Fach kennen.</p> <p>Regeln, Rituale und Aufgabenfelder des Faches DG kennenlernen und anwenden. Warm up.</p> <p>Wir werden eine Gruppe.</p> <p>Haltungs- und Bewegungserprobung</p>	<p>Körpersprache Kennenlernen verschiedener Fachbegriffe (Tablett, Präsens, Private Präsenze und Neutrale Haltung, Freeze, innerer Impuls, Zeitlupe) und Umsetzen auf der Bühne.</p> <p>Körpersprachliche Grundformen auf der Bühne anwenden.</p>	<p>Körpersprache Kennenlernen bünnenspezifischer Gestaltungsmittel (Standbilder) und Anwenden in eigenen Gruppengestaltungen.</p> <p>Körper und Raum</p> <p>Das Sieben Punkte System</p> <p>Grundformen des Feedbacks kennenlernen</p>	<p>Körpersprache Formen von Gestik, Mimik und Körperhaltungen kennenlernen und realisieren.</p> <p>Themenbezogene Gestaltungsideen entwerfen, beschreiben und in Kleingruppen umsetzen.</p> <p>Eigene und fremde Gestaltungen und Präsentationen sachbezogen nach eingegrenzten Kriterien und in angemessener Wortwahl bewerten können</p>
<p>❖ Eine Kultur des selbstregulierenden Lernens bereitet auf die Arbeitsweise außerhalb der Schule vor.</p> <p>❖ Sinnlich ästhetische Erfahrungen im Unterricht bilden eine Basis für fachübergreifenden Kompetenzaufbau.</p> <p>❖ Die Entwicklung der Ausdauer wird durch vielfältige, darstellerische Übungen eingefordert.</p> <p>❖ Die Projektorientierung eröffnet kreative Prozesse und Freiräume für die Verbindung von fachlichem Wissen mit Spontanität.</p>				
<p>WP Arbeitslehre Technik</p>	<p>Bau eines mehrteiligen Werkstücks nach vorgegebenen Zeichnungen aus Holz (z. B. Werkzeugtrage, Klappstuhl) unter Berücksichtigung verschiedener Fertigungs-, Qualitäts- und Schwierigkeitsansprüchen → Selbst- und Fremdbewertung → Klassenarbeit (Praxis)</p>	<p>Technisches Zeichnen II: Regeln zur flächigen Darstellung in verschiedenen Maßstäben und entsprechender Bemaßung Klassenarbeit (Zeichnung) - Klassenarbeit (Klausur)</p> <p>Parallele Dokumentation der Arbeitsabläufe des Fertigungsvorhabens - Klassenarbeit (Präsentation)</p> <p>Hinweis:</p> <p>Eine zeitliche Abfolge kann nicht festgelegt werden, da besondere Raumbedingungen, Materialverteilung und Schwerpunktsetzungen eine Absprache mit der parallelen Lerngruppe nötig machen. Auch werden verschiedene Themen in einzelne Arbeitsprojekte kombiniert</p>		